

„Report“ über die Pläne des neuen FPÖ-Obmanns, die Vorhaben des Innenministers und den Wahlkampf von KPÖ und Wandel

Utl.: Am 17. September um 21.05 Uhr in ORF 2, zu Gast im Studio:
Marlene Svazek, FPÖ-Landesparteiobfrau Salzburg, und
Innenminister Wolfgang Peschorn =

Wien (OTS) - Susanne Schnabl präsentiert den „Report“ am Dienstag,
dem 17. September 2019, um 21.05 Uhr in ORF 2 mit folgenden Themen:

Hofers Werben

Der neue FPÖ-Obmann Norbert Hofer ist auf großer Werbetour. Er wirbt um verunsicherte Wähler/innen, freiheitliche Funktionärinnen und Funktionäre, die nach wie vor Ex-Chef Heinz-Christian Strache nachtrauern, und er wirbt um den bisherigen Koalitionspartner ÖVP. Mit einem Durchgriffsrecht bei Parteiausschlüssen will Hofer in Zukunft bei unliebsamen Wortmeldungen rasche Konsequenzen durchsetzen. Wie erfolgversprechend ist der Plan und mit welchen Widerständen muss er rechnen? Ein Bericht von Ernst Johann Schwarz und Alexander Sattmann.

Studiogast ist Marlene Svazek, FPÖ-Landesparteiobfrau Salzburg und stellvertretende Bundesparteivorsitzende.

Der Krisenminister

Wolfgang Peschorn hat das Ministerium mit den größten Baustellen übernommen – das Innenministerium. Der frühere Leiter der Finanzprokurator muss sich mit dem Chaos im Verfassungsschutz, der Ibiza-Sonderkommission und angeblichen schwarzen und blauen Netzwerken herumschlagen. Er will aber nicht nur verwalten, sondern hat die Reform des Verfassungsschutzes zur Chefsache erklärt und will das entsprechende Gesetz so bald wie möglich zur Abstimmung bringen. Doch auch Peschorn wird kritisiert. So wirft ihm der frühere FPÖ-Innenminister Herbert Kickl vor, im Sinne der ÖVP zu handeln. Martin Pusch und Stefan Daubrawa berichten.

Innenminister Wolfgang Peschorn ist live zu Gast im Studio.

KPÖ und Wandel: Getrennter Kampf um die Verdrossenen

In Umfragen sind sie kaum sichtbar: KPÖ und Wandel. Die beiden Kleinparteien haben die Einzugshürde für die Nationalratswahl geschafft, sind inhaltlich aber kaum voneinander zu unterscheiden: Weniger arbeiten, Vermögenssteuern, Einkommensobergrenzen - überhaupt der Kampf gegen den Kapitalismus. Wer sind die potenziellen Wählerinnen und Wähler dieser beiden - in ihren Inhalten fast deckungsgleichen - Parteien? Können sie aus dem Teich der Protest- und Nichtwähler fischen? Helga Lazar hat die Spitzenkandidaten begleitet.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Karin Wögerer

(01) 87878 - DW 12913

<https://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0126 2019-09-16/12:58

161258 Sep 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190916_OTS0126